

## Eduard Stucken

In der Dramenfolge „Der Gral“  
erscheint soeben:

### Das verlorene Ich Eine Tragikomödie

Preis  
geh. M. 500.— ord., M. 325.— bar  
geb. M. 800.— ord., M. 520.— bar  
(Partie 11/10)

Stuckens Gralsdramen sind an fast allen grossen Bühnen oft gespielt worden. Auch „Das verlorene Ich“ ist bereits von verschiedenen grossen Bühnen zur Aufführung angenommen worden. Die Buchausgabe wird daher viel verlangt werden. Die früher erschienenen Gralsdramen liegen alle in mehreren Auflagen vor.

Ⓜ

Gleichzeitig wird ausgeliefert:

### Romanzen und Elegien

Zweite Auflage

Auf bestes holzfreies Papier gedruckt.  
Format: klein Quart. In Halbleinenband  
mit einer Zeichnung von H. Th. Hoyer.

Preis M. 1000.— ord., M. 650.— bar  
(Partie 11/10)

Berlin W 62  
Erich Reiss Verlag

Ein einzig dastehendes  
Geschenkwerk

die  
Wappensammlung

in Buntdruck,

bestehend aus 5 Serien in  
Blättern zu je 25 Wappen in  
6 farb. Steindruck. Besonders  
umfangreich sind die Serien  
III u. IV, enthaltend die Wappen  
des hoh. u. nieder Adels u.  
Bürgerlicher Familien, bis  
jetzt ca. 7000 Wappen. Hierzu:

Sammelkasten  
mit Kartonblättern

oder Sammelalbums, sowie  
Alphabet. Verzeichnis und  
Wappenbeschreibungen.

Z. B. enthält:

Serie II Wappen der Städte,  
auf 49 Blatt,

— 50 = M 24.50

Serie III Wappen des Adels,  
auf 142 Blatt,

— 50 = M 71.—

Serie IV Wappen der Bürgerlichen

— 50 = M 53.—

Alphabet. Verzeichnis — 50

Wappenbeschreibung — 50

Einzelwappen aus den einzelnen  
Serien bis 200 Stück 2 ♂;  
unter 25 Stück 3 ♂;  
verschiedene einzelne Wappen  
5 ♂ das Stück.

Schlüsselzahl d. B.-V.  
Einzelne Blätter zur Probe  
mit 40% bar u. Remissions-  
recht bis 1. Februar 1923.

Zur Ausstellung besonders f.  
Weihnachten bitten je ein  
Probeblatt zu verlangen.

Gebr. Vogt, Verlag,  
Papiermühle, S.-Altbg.

Für unsern Verlag gilt die  
jeweilige

**Schlüsselzahl**  
des Börsenvereins, zzt. also  
**210.**

Verzeichnis mit Grundzahlen  
steht zur Verfügung.

Paderborn, 1. Nov. 1922.

Zunfermannsche Buchh.



### Preiserhöhung.

Die in Nr. 248 vom 23. X. 1922  
bekanntgegebenen Markpreise  
unserer sämtlichen Verlagswerke  
werden mit sofortiger Wirkung,  
einschliesslich der in Nr. 253 vom  
28. X. 1922 bekanntgegebenen  
Erhöhung von 60%, um insgesamt

**100%**

erhöht.

Auslandpreise in Schweizer  
Währung bleiben unverändert.

Wien, den 3. November 1922.

**Amalthea-Verlag**

(Zürich — Leipzig — Wien).

Zentrale: Wien III Seidlg 8.

Haeders  
Hilfsbücher für  
Maschinenbau.

Eigene  
Schlüsselzahl

ab 6. November 1922

**150.**

Otto Haeder,  
Verlagsbuchhandlung,  
Wiesbaden.